

Transkription von Urkunde SWN 1446b

Ort, Datierung: Schwerin, 1446-06-06

Signatur: Landeshauptarchiv Schwerin, Rep. 1, Gutsurkunden, Böken 6

Inhalt: Hinrick to Mekelenborch: Quittung

Wý hinrick van gades gnaden hertoghe to Mekelenborch ffürste to wenden Greue to Swerin (it cetera) Beke(n)nen / vnd(e) betughen openbar vor vns vnse rechten eruen vnd(e) nakomelinghe ok vor alsweme dat wy to enem(e) rechten / kosten kope hebben vor kofft vnd(e) Jeghe(n)wardighe(n) an crafft desser vnser breues vor kopen vnd(e) vorlaten dem(e) . / Erliken hern Johan Wentlande Domher(e)n in der kerken to Swerin Otto Sperlinghe vnsem(e) vaghede dar / sulues . to Swerin vnd(e) eren rechten eruen samptliken Sos lub(esche) m(a)rk Jarlikes ingheldes vnd(e) pleghe an vnsem(e) / dorpe to der boken an dessen nascreue(n) høuen vnd(e) houen de nu bewane(n) vnd buwen name(n)ptliken an Tydeke / Reymers dre mark vnde peter Somere dre mark lub(escher) lub(escher) pe(n)ni(n)ghe van en vnd(e) alle eren nakomelinghen tho / mane(n)de vnd(e) berende alle jar to Su(n)te Mertens daghe sunder vortoch vor Soue(n)tich m(a)rk vnd(e) achtehalue / m(a)rk lub(escher) pe(n)ni(n)ghe de vns de vorscreuen(e) her Johan wentland vnd(e) Otto Sperlingk wol to dancke vnd(e) tor noghe / beret vnd(e) betalet hebben Ok moghen desse vorbe(omenden) her Johan wentland Otto Sperlingk offte ere eruen desse / vorscreue(ne) Sos mark gheldes panden vnd(e) panden latten alle [jar] to der vorscreue(n) tijd vnd(e) de pande / driuen ? offte ffüren by(n)nen swerin vnd(e) ere jarlikes pleghe mede ¹ maken vnd(e) nemen su(n)der broke vnd(e) ok / to der pandinghe scholen vnse voghede vnd(e) Amptlude her Johan(n)e [otten er]screue(n) vnd(e) eren erue(n) / behulpe(n) wesen wen se dar to geeschet werden Moghen ok de vorben(omeden) sos m(a)rk gheldes vort vorpanden / offte vorsetten ok to tekenen vnd(e) legghen to ghestliker offte werliker acht wo en dat bequemest is we ok / dessen breff hebbe(n)de wert myt her Joha(n)nes Otten erscreuen offte ere eruen willen ghestlik offte werlik / dem(e) schole wý vnd(e) vnse eruen vnde wille(n) en holden in aller mate vnd(e) wise also vorscreue(n) is offte he em / dý namen van worde to worden to gescreuen were Sunderghen hebbe we erscreue(n) hertoghe hinrik / vns vnd(e) vnser eruen den wedderkop der vorscreue(n) Sos m(a)rk Ingheldes bescheden vnd(e) beholden an / desser wise we(n)ner wý offte vnse eruen de wedder los hebben willen [so scholen wi] offte vnse eruen / her Joha(n)ne Otten offte eren eruen edder desser breues hebbere erscreue(ne) de losinghe vorku(n)dighen / myt Baden offte Breue(n) in den veer hilghe daghen to paschen vnd(e) de(n)ne vort to dem(e) neghestuol/ghende Su(n)te mertens daghe betalen vnde bereden Soue(n)tich lub(esche) m(a)rk vnd(e) Achtehalue lub(esche) / m(a)rk myt den Sos lub(eschen) m(a)rken jarliker pleghe myt sodanen pe(n)ni(n)ghen also de(n)ne tor tijd to lubek / vnd(e) tor wismar ghenghe vnd(e) gheue svnt an enem(e) su(m)me(n) to ener tijd an ener stede an / vnsem(e) lande to Mekelenborch wor dat her Joha(n)ne Otten eren erue(n) offte desser breues anhebbe[re] / erscreue(n) alder bequemest is Dit laue wy vakescreue(n) h(er)toge hinrik vor vns vnse erue(n) vnde / nakomeli(n)ghe dem(e) Baue(n)screue(n) her Johan wentlande Otto Sperling vnd(e) eren eren ² ok desser breues / hebber(e) myt erem(e) willen an guden truwe(n) stede vnd(e) vast wol to holdende su(n)der Je(n)negherleye arch / hulperede offte Insaghe hebben des to groter Irkantissee vnd(e) sekereheyt vnse Inges(egel) witliken / henghen heten an dessen breff Gheue(n) vnd(e) screue(n) to swerin na Je(sus) (christi) gebord veertenhu[ndert] / Jar an deme Sosvndeveerteghesten Jare des Mandaghes In den pinxsten

¹ ursprüngliches mek durch den Schreiber in mede korrigiert

² vermutlich eruen, Schreibfehler oder fehlende Abbreviatur